

Beilage zu GR Nr. 2023/496

Schriftliche Anfrage GR Nr. 2023/496, Beilage Übersicht über Beiträge im Rahmen der IZA an Projekte in den palästinensischen Gebieten seit 2007

Jahr	NGO	Land / Gebiete / Ort	Beitrag in Fr.	Partnerorganisation vor Ort gemäss Gesuchseinreichung zum damaligen Zeitpunkt	Projekttitle und Kurzbeschreibung des Projekts gemäss der Beitragsbewilligung (Stadtratsbeschluss [STRB]) oder Verfügung der Stadtpräsidentin)
2007	cfd (Christlicher Friedensdienst; ab November 2023 neu "Frieda")	Palästinensische Gebiete, Nablus	50 000	PWWSO (Palestinian Working Women's Society for Development. Büro Nablus: PWWSO Nablus Palestinian Working Woman Society for Development Al Rahab Building Rafedia Street, 1st Floor Nablus	Frauen- und Kinderzentrum. STRB Nr. 1385/2007 Das Zentrum für Frauen und Kinder in Nablus versucht, in einem schwierigen Umfeld die psychosoziale Situation der Bevölkerung, insbesondere der Frauen, zu verbessern. Im Zentrum erhalten die Frauen Unterstützung und psychologische Betreuung, die Kinder können in der Bibliothek ihre Lesekompetenz fördern, und in Workshops werden Themen wie Umwelt, Gewalt, Erwachsenwerden und Pubertät thematisiert. Die Frauen werden ermuntert, ihre Wahlrechte wahrzunehmen.
2010	HEKS (Hilfswerk der evangelischen Kirchen Schweiz)	Palästinensische Gebiete, Israel	30 000	Open Forum , dem insgesamt zehn weitere NGO angeschlossen waren. Die Projektzusammenarbeit für den von der Stadt Zürich unterstützten Projektteil fand mit den beiden NGO Kayan und Nisan statt. Die jüdisch-israelische NGO Nisan hat sich in der Zwischenzeit aufgelöst. Kayan : 118 Arlozorov St.; Haifa, 33276, Israel. https://www.kayanfeminist.org/ .	Zivilgesellschaftliche Initiativen und Konfliktlösung. STRB Nr. 1765/2010 Im Open Forum sind rund zehn jüdische, muslimische, christliche und laizistische Organisationen zusammengeschlossen. Die Organisationen haben ihre Sitze in Israel und den besetzten Gebieten und nehmen mit ihrer Arbeit die Interessen von Jugendlichen, Frauen und Flüchtlingen wahr, um so zu einer gerechteren Gesellschaft und zur Konfliktlösung beizutragen. Ein wesentlicher Teil des Projektes stellt die Ausbildung für benachteiligte Jugendliche dar. Rund 20 Personen werden zu Stadtführern ausgebildet, 150 erhalten Computerkenntnisse. Frauen erhalten eine Ausbildung in grundlegenden Rechtsprinzipien und diskutieren über familiäre und gesellschaftliche Hindernisse, um ihre berufliche Entwicklung zu fördern.
2010	cfd	Palästinensische Gebiete, Gazastreifen	20 000	Büro Gaza: PWWSO GAZA Khalil al- Wazeer Street Gaza	Psychosoziale Begleitung. STRB Nr. 1765/2010 Die auf dem Höhepunkt des Krieges im Gazastreifen eingerichteten fünf Nottelefonlinien haben den eingeschlossenen Menschen ermöglicht, sich anonym zu informieren und seelische Probleme zu diskutieren. Vor allem für Frauen und Mädchen ist diese Institution wichtig, sind sie doch neben der äusseren kriegerischen Gewalt vermehrt auch von häuslicher Gewalt betroffen. Zunehmend melden sich auch Männer aufgrund der stark empfundenen Hilflosigkeit, sodass rund 4'000 telefonische Beratungen gezählt werden konnten.
2010	Medico International	Palästinensische Gebiete, Westjordanland und Gazastreifen	30 000	Palestinian medical Relief society (PMRS), Al-Balou', Al-Bireh, Ramallah-Palästine. Gaza: PMRS, Gaza, Tal El-Hawa - Arab league street.	Ausbildung von Gemeinde- und Gesundheitspflegerinnen. STRB Nr. 1765/2010 Die Gesundheitsschule wurde 1997 vom palästinensischen Gesundheitsministerium und 2000 vom Ministerium für höhere Bildung anerkannt. Bis anhin wurden rund 260 Gesundheitsfachfrauen ausgebildet, 80 Prozent haben eine Anstellung in den Gesundheitszentren des Ministeriums oder bei verschiedenen NGO erhalten. Die Gesundheitspflegerinnen besuchen einen Zweijahreskurs, den sie teilweise selbst

Beilage zu GR Nr. 2023/496

				https://pmrs.ps/	finanzieren. Die Schule ist sehr beliebt, und die Zahl der Bewerberinnen steigt jährlich. Durch die Ausbildung von 45 in der Gemeinde verankerten Gesundheitspflegerinnen soll die Basisgesundheits in den einzelnen Gemeinden stark verbessert werden. Die Gemeinde-Gesundheitspflegerinnen sind für die Führung des lokalen Gesundheitszentrums verantwortlich, verwalten die Apotheke und geben Medikamente ab. Sie nehmen einfache Laboruntersuchungen vor und betreuen die Pflege von chronisch Kranken. Besonders wichtig sind Hausbesuche, da direkt an andere fachkompetente Stellen verwiesen werden kann.
2010	Schweizerischer Freundeskreis Givat Haviva	Palästinensische Gebiete und Israel	30 000	All for Peace Radio Station, Clermont Ganeau 5, 91200 Jerusalem	Radioprogramm. STRB Nr. 1765/2010 Seit dem Jahre 2002 sendet die erste gemeinschaftlich geführte palästinensisch-israelische Radio-Station die Morgensendung «All for Peace» in den palästinensischen Gebieten und in Israel. Weltweit sind die Sendungen über Internet-Streaming zugänglich. Das «Palästinensische Morgenstudio» sendet in arabischer Sprache an fünf Tagen pro Woche während zwei Stunden vor allem zu Themen über Gesundheits-, Gender- und Familienfragen und hat als weiteres wichtiges Element die Förderung zivilgesellschaftlicher Belange zum Inhalt.
2012	Horyzon	Palästinensische Gebiete, Ostjerusalem & Bethlehem	20 000	East Jerusalem YMCA, Rehabilitation Program, P.O. Box 73, Beit Sahour, Palestine	Berufliche Wiedereingliederung von behinderten und traumatisierten Jugendlichen. STRB Nr. 1030/2012 Der palästinensisch-israelische Konflikt hat in den letzten Jahren zu vielen Verletzten geführt, welche mit körperlichen wie auch mit posttraumatischen Behinderungen leben müssen. Der YMCA kümmert sich in Ostjerusalem auch um Kinder und Jugendliche, welche bereits seit Geburt behindert oder durch einen Unfall auf Betreuung angewiesen sind. Aufgrund einer Berufsberatung und Abklärung von beruflichen Fähigkeiten werden entsprechende handwerkliche Kurse angeboten wie Holzverarbeitung, Coiffeur, IT, etc. Den Betroffenen wird bei der Anpassung ihres Zuhauses Hilfe angeboten, medizinische Hilfsmittel wie Rollstühle werden abgegeben. Mit weiterführenden Kursen im Bereich der Betriebsführung soll den jungen Erwachsenen beim Aufbau eines Kleinunternehmens wie eines kleinen Lebensmittelladens oder einer Schafzucht geholfen werden.
2014	Horyzon	Palästinensische Gebiete, Bethlehem	20 000	East Jerusalem YMCA, Rehabilitation Program, P.O. Box 73, Beit Sahour, Palestine	Wiedereingliederung von 500 Jugendlichen mit Behinderungen und Traumata. STRB Nr. 861/2014 Das Zentrum in Beit Sahour in Bethlehem mit seinen diversen Aussenstationen bietet Ausbildungswerkstätten und Therapieräumlichkeiten an, um ambulante Behandlungen und Beratungen durchzuführen. Durch fundierte Abklärungen und Berufsberatungen sollen die Jugendlichen und jungen Erwachsenen wieder in den Berufsalltag integriert werden. Auch Abklärungen zu allfällig notwendigen baulichen Anpassungen an ihrem Wohnort werden vorgenommen.
2021	Medicines du Monde	Palästinensische Gebiete, Westbank und Gaza	60 000	Médicines du Monde; SAWA, Ramallah, Palästina, Postfach 2315, Tel.: +970 2 241 8100, Fax:	Etablierung eines Systems zur Identifikation von suizidalen Personen. Verfügung Stadtpräsidentin Nr. 2021/15.054 Das Projekt sieht den Aufbau von sektorübergreifenden Präventions- und Notfallversorgungsdiensten für die Bevölkerung vor. Insbesondere Personen, die Suizidgedanken

Beilage zu GR Nr. 2023/496

				+97022418111 Email: info@sawa.ps ; Website: www.sawa.ps	haben und Suizidverhalten zeigen, sollen Hilfe erhalten. Der Aufbau des medizinischen Gesundheitsdienstes findet einerseits innerhalb des bereits bestehenden medizinischen Systems statt und soll andererseits auf Gemeindeebene gefördert werden.
2022	cfid	Palästinensische Gebiete	50 000	Partners for Sustainable Development (PSD), Darat Al-Rafidi Building, Al-Tahouna Street, Al-Bireh, Ramalah. www.psdpal.org	Makenni, Wirtschaftliche Entwicklung und Stärkung von Frauen für den sozialen Wandel (Erstgesuch). Verfügung Stadtpräsidentin Nr. 2022/1505.026 Das Projekt hilft den Frauen in Palästina, einen verbesserten Zugang zum Arbeitsmarkt im Bereich IT und Digital Marketing zu erlangen. Dazu werden Weiterbildungen, eine Unterstützung bei der Arbeitsvermittlung oder bei der Unternehmensgründung angeboten.
2022	Horyzon	Palästinensische Gebiete, Westjordanland	55 000	YMCA East Jerusalem (East Jerusalem Young Men's Christian Association), P.O. Box 73, Beit Sahour, Palestine. www.ej-ymca.org	Wiedereingliederungsprogramm (Erstgesuch). Verfügung Stadtpräsidentin Nr. 2022/1505.026 Das Projekt unterstützt junge Menschen mit physischen und psychischen Beeinträchtigungen sowie Opfer von politischer Gewalt bei ihrer sozialen und beruflichen Wiedereingliederung. Dies geschieht vor allem in Form von Traumatherapien, durch die Unterstützung bei der Wiedereingliederung ins Schulsystem oder in den Arbeitsmarkt. Durch die Sensibilisierungs- und Lobbyarbeit werden Behörden und weitere Stellen auf die Problematik aufmerksam gemacht.
2023	cfid	Palästinensische Gebiete	52 000	Partners for Sustainable Development (PSD), Darat Al-Rafidi Building, Al-Tahouna Street, Al-Bireh, Ramalah. www.psdpal.org	Makenni, Wirtschaftliche Entwicklung und Stärkung von Frauen für den sozialen Wandel (Folgegesuch). Verfügung Stadtpräsidentin Nr. 2023/1505.038 In diesem Projekt geht es um Schulungen für Frauen. Die Kurse in den Bereichen Digital Marketing, Grafikdesign und Fotografie stossen auf grosses Interesse. Da sie in einem politisch schwierigen Umfeld stattfinden, werden sie zum grossen Teil online angeboten.
2023	Horyzon		55 000	YMCA East Jerusalem (East Jerusalem Young Men's Christian Association), P.O. Box 73, Beit Sahour, Palestine.	Wiedereingliederungsprogramm (Folgegesuch). Verfügung Stadtpräsidentin Nr. 2023/1505.038 Während der Coronapandemie erfuhren vor allem beeinträchtigte Frauen eine noch grössere Diskriminierung als zuvor. Die Aktivitäten in diesem Jahr umfassen deshalb neben der Abgabe von medizinischen Hilfsgütern und der Betreuung bei einer Traumabewältigung auch eine verstärkte Einflussnahme auf der Ebene der Gouvernanz.
	Total	Zwölf Gesuche an sechs NGO	472 000		